

dem was frembde vnd weit her ist/ beliebet vns/ gleich wie die frembde Kleidung.

DE EXTRACTIS.

Wie man das Extractum Bryoniae, oder Stich-
Wurz machen sol.

Nym Bryoniae drey Pfund/ lasse sie durre werden/ hernach giesse dar-
über einen guten spiritum vini, das er zweene Finger hoch darüber
gehe/ lasse ihn acht Tage verstopffet vnd vermachtet darüber stehen /
bis er die Krafft vnd Tugend wol ausziehe.

Darnach sol er durch ein Pappier filtrirt werden/ denn in bal-
neum gesetzt/ vnd den spiritum vini lind davon destillirt/ so bleibt
ein schöner Saft im Glase/ darunter sol man hernach mischen Ex-
tractum aus der Viol. vnd Aland- Wurz/ den dritten Theil/ als
dieses Safts ist/ wol vnter einander mischen / darzu sol man auch
thun Anis- Del j. scrupl, Zimmet Del j. scrupl, Fenchel Del j.
scrupl, Megelein- Del zehen Gran/ alles vnter einander gemischt/
vnd hernach zu einem Extracto coagulirn lassen/ davon sol man ei-
nen halben scrupl bis auff ein quintein in Wein eingeben/ das pur-
giret ganz linde/ vnd öffnet die Lufft-Adern/ machet weit vmb die
Brust/ vnd ist denen gut/ so für vnd für ersticken wollen/ vertreibt
den Husten/ vnd ist den Weibs- Personen gut/ so wegen der Mutter
ersticken wollen/ auff ein mal einer Frawen einen scrupl gebraucht.

NOTA.

Unser Author fehret fore vnd vnterrichtet die Laboranten/ wie sie
auch nunmehr aus den Vegetabilibus extracta machen sollen/ vnd setz ein
Exempel mit der Stich- Wurz/ welches gar eine feine Composition
ist/ vnd ist sonderlich den Eng-brüstigen vnd Reuchenden gar wol zu ge-
brauchen/ denn es hat grosse Krafft die Brust zu reinigen.

Ich habe dieses an vnterschiedlichen Mans- Personen probirt vnd
gut befunden/ ich aber ziehe seine Essentiam oder Krafft mit Endivien- o-
der Melissen- Wasser aus / welches ich mit ein wenig spiritus Vitrioli
schärfte//